



Die Schweizer Jugendfilmtage feiern das 40. Jubiläum

Profis treffen Nachwuchstalente

Vom 7.-10. April 2016 finden die 40. Schweizer Jugendfilmtage in Zürich statt. Gezeigt und prämiert werden die besten Schweizer Nachwuchsfilme. Auf und neben der Leinwand darf das Festival einen stolzen runden Geburtstag feiern – mit neuen Preisen, altbekannten Gesichtern und frischen Ideen.

Das älteste Jugendfilmfestival der Schweiz wird 40 Jahre alt! Doch von Midlife-Crisis ist nichts zu spüren:

Zur Geburtstags-Ausgabe beehren uns ehemalige PreisträgerInnen, Jurymitglieder und die heute erfolgreichen Nachwuchstalente von gestern. Dürfen wir bei dieser Gelegenheit vorstellen – die Gesichter der 40. Schweizer Jugendfilmtage: Regisseur Matthias Schaub hat die 2. Jugendfilmtage 1977 gewonnen. Marianne Fatton ist Gewinnerin der 38. Jugendfilmtage und steht repräsentativ für das jüngste Schweizer Filmschaffen.

Am Kurzfilmwettbewerb der Jugendfilmtage warten auch dieses Jahr wieder vielseitige Werke von jungen Filmschaffenden auf die Besucherschar: Ob Handyfilm, Schulklassenprojekt oder Abschlussarbeit – für jeden Film gibt es die passende Kategorie. Während dreier Tage werden im Theater der Künste an der Zürcher Gessnerallee die besten von rund 200 eingereichten Kurzfilmen gezeigt und von einer Fachjury bewertet. Die Jubiläumsjury 2016: Sven Wälti (SRG SSR), Cécilia Bovet (FIFF), Patric Schatzmann (Stiftung Mercator), Elena Brotschi und Eliane Bertschi (Gewinnerinnen Kategorie E 2015).

In den fünf Wettbewerbskategorien werden je drei Filme ausgezeichnet sowie der ZKB Publikumspreis vergeben. Die Gewinnenden erhalten eine Trophäe in Form eines Panthers, die 2016 durch den jungen Schweizer Designer Flavio Vogel neu gestaltet und an der Preisverleihung am Sonntag, 10. April um 17 Uhr, vorgestellt wird. Der Preisträger des #MoMo Handyfilmwettbewerbs erhält ein iPhone 6, gestiftet von der Swisscom.

Lernen, staunen und feiern an den Jugendfilmtagen

Umrahmt wird der Wettbewerb von einem breiten Lern- und Vernetzungsangebot: Es werden Ateliers zu den Themen Filmkritik, Drehbuch und GIF angeboten. Erstmals findet am Sonntag, 10. April, ein ganztägiger Pitching-Workshop und Wettbewerb statt: «Klappe Auf!» gibt filminteressierten Jugendlichen und Nachwuchstalente die Chance, Filmideen zu entwerfen, zu präsentieren und mit Profis aus der Film- und Festivalbranche in Kontakt zu treten. Beim Pitching-Wettbewerb (Jury: Kaya Inan, Michèle Wannaz, Olivier Zobrist) gibt es ein Experten-Coaching für die Realisierung



Schweizer Jugendfilmtage Festival Ciné Jeunesse Suisse

des eigenen Filmprojekts zu gewinnen. Mit der Unterstützung von suissimage und der SRG SSR als Projektpartnerin sowie in Kooperation mit sechs Partnerfestivals

legt die 1. Ausgabe von «Klappe Auf!» den Grundstein für eine langfristige Spitzenförderung.

Speziell im Fokus stehen am Freitag und Samstag Kurzfilme aus der Westschweiz – «La Suisse romande». Am 8. April wird im Programm «#Docu#Fiction – au-delà du réel» die ganz eigene Handschrift von jungen FilmstudentInnen aus der Romandie erkundet, am 9. April zeigt das Festival in Zusammenarbeit mit dem Festival Cinéma Jeune Public aus Lausanne das Programm «Hier et Aujourd'hui: Animation à l'ancienne» für Kinder und Animationsbegeisterte ab 4 Jahren.

Tanzfreudige Nachtschwärmer dürfen sich während des Festivals auf Partys und Konzerte im Stall 6 freuen. Besonderes Highlight am Samstag, 9. April, im Stall 6: *The Rambling Wheels* aus Neuchâtel.

Weitere Informationen zu Programm und Ticketverkauf sind ab Anfang März auf www.jugendfilmtage.ch zu finden.

Über die Schweizer Jugendfilmtage

Die Schweizer Jugendfilmtage sind das grösste nationale Filmfestival für Nachwuchsfilmschaffende. Das Festival fand 1976 zum ersten Mal statt und hat sich heute zur wichtigsten Plattform für junge Schweizer Filmschaffende entwickelt.

Das Kernstück der Veranstaltung ist der Kurzfilmwettbewerb: In fünf Kategorien messen sich Schul- und Jugendtrefffilme, freie Produktionen und Filme von Filmstudierenden. Über 2'000 Jugendliche sind jedes Jahr an den Filmen beteiligt. Die im Vorfeld eingereichten Filme werden von einer Fachjury ausgewertet. Rund 40 davon werden dann an den Jugendfilmtagen gezeigt und ausgezeichnet.

Über den Veranstalter

Die Schweizer Jugendfilmtage sind als gemeinnütziger Verein organisiert. Die Geschäftsleitung teilen sich Selina Wenger und Laura Walde. Vereinspräsidentin ist Susanne Kunz, weiter sind im Vorstand This Lüscher, Olivier Zobrist, John Wäfler, Delphine Jeanneret, Rolf Heusser, Valérie Jaccard, Katharina Meyer, Ivica Petrusic.

Die okay zürich führt die Geschäftsstelle der Schweizer Jugendfilmtage. Die Schweizer Jugendfilmtage sind Mitglied bei Cinéeducation.ch, Conférence des Festivals, Zürich für den Film und Cinélibre.